

PLANZEICHENERKLÄRUNG

0	Abgrenzungen gemäß § 9 (1) 1 BauGB Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans	9.	Flächen für Wald gemäß § 9 (1) 11 BauGB Flächen für Wald
1	Art der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) 1 BauGB Allgemeines Wohngebiet WA Gewerbegebiet mit Nutzungsbeschränkungen GE	10.	Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft sowie Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich gemäß § 9 (1) 25, § 9 (1) 13 BauGB Umgränzung von Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft sowie Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich Maßnahme 1 Maßnahme 2 Maßnahme 3
2	Maß der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) 1 BauGB Füllschema der Nutzungscharaktere Art der baulichen Nutzung Geschosszahl (GZ) / Geschossflächenzahl (GFZ) Verhältnis der oberirdischen Fläche zur Grundstücksfläche Anzahl der Geschosse Bauweise Dachform / Dachneigung Höhe baulicher Anlagen TH max. Traufhöhe FH max. Firsthöhe	11.	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen gemäß § 9 (1) 21 BauGB Geh- und Leitungsrecht zugunsten der Stadt Bielefeld Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Stadt Bielefeld Geh- und Leitungsrecht zugunsten anderer Träger Geh- und Fahrrecht zugunsten der Stadt Bielefeld Geh- und Fahrrecht (mit Fahrräder) zugunsten der Allgemeinheit
3	Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen gemäß § 9 (1) 2 BauGB a abweichende Bauweise c offene Bauweise Baugrenze	13.	Flächen für das Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern oder sonstigen Bepflanzungen, Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gemäß § 9 (1) 25 a und b BauGB Flächen für das Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gemäß § 9 (1) 25 a BauGB Zu erhaltender Baum
5	Verkehrsmittelflächen gemäß § 9 (1) 11 BauGB Verkehrsmittelflächen allgemeiner Zweckbestimmung Verkehrsmittelflächen besonderer Zweckbestimmung Fuß- und Radweg Verkehrsmittelfläche mit besonderer Zweckbestimmung Zweckbestimmung: Bepflanzung Verkehrsmittelfläche mit besonderer Zweckbestimmung Zweckbestimmung: befahrbarer Wohnweg	15.	Nachrichtliche Übernahme von nach anderen gestalterischen Vorschriften getroffenen Festsetzungen gemäß § 9 (9) BauGB Grenze des Landschaftsschutzgebietes Grenze des gesetzlichen Überschwemmungsgebietes Sonstige Darstellungen und Hinweise zum Planinhalt Umgränzung von Flächen, deren Böden erheblich mit umweltschädlichen Stoffen belastet sind Vorhandene Flurstücksgrenze Flurstücknummer Vorhandene Bebauung Vorhandener Schutzwasserkanal geplanter Schutzwasserkanal Vorhandener Regenwasserkanal geplanter Regenwasserkanal Vorhandener Mischwasserkanal Vorhandene Tröbwasser-Druckrohrleitung
6	Versorgungsflächen gemäß § 9 (1) 12 BauGB Versorgungsflächen Zweckbestimmung: Trafostation	8.	Wasserflächen sowie Flächen für die Wasserwirtschaft und die Regelung des Wasserabflusses gemäß § 9 (1) 18 BauGB Gewässer Gewässernummer (z.B. 1102) Retentionsflächen
7	Grünflächen gemäß § 9 (1) 19 BauGB Öffentliche Grünfläche Kinderspielfläche Private Grünfläche		

	vorhandene Rohrleitungsnetzwerküberführung
	Einbaubau
	Höhenbezugspunkt mit Angabe in Meter üNN
	Höhenpunkt
	Böschungfläche
	Grenze mit Angabe in Meter, z.B. 3m

VERFAHRENSVERMERKE

Stand der Kartengrundlage: 02.05.2007
Die Kartengrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenerverordnung vom 18.12.1990 in der z. Zt. gültigen Fassung.
Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Bielefeld,
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Dipl.-Ing. Gerd Wilkens
Mühlenstraße 31
33607 Bielefeld

Dieser Bebauungsplan / Bebauungsplanänderung ist am _____ vom Stadterwicklungsausschuss der Stadt Bielefeld als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld,
Vorstandender
Schriftführer

Dieser Entwurf hat einschließlich des Textes und der Begründung und den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgestellt.
Die Offenlegung wurde am _____ öffentlich bekannt gemacht.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
I. A.

Dieser Plan ist gem. § 10 / §§ 10.12, 13, 13a BauGB und § 7 (1) der Gemeindeordnung NRW vom Rat der Stadt am _____ als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld,
Oberbürgermeister
Schriftführer

Dieser Bebauungsplan wird gem. § 10 (3) BauGB mit dem Text und der Begründung ab _____ zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Der Beschluss des Bebauungsplanes und der Ort der Berechtigung sind am _____ öffentlich bekannt gemacht worden.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
I. A.

BEBAUUNGSPLAN NR. III / M 11 "MILSER MÜHLE"

NUTZUNGSPLAN **1: 1000**
VERFAHRENSSTAND: **DATUM:**
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS: 20.05.2008
FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG: 09.06. + 13.06.2008
ENTWURFSBESCHLUSS: 26.10.2010
ÖFFENTLICHEAUSLEGUNG: 10.12.2010 - 12.01.2011
SATZUNGSBESCHLUSS: RECHTSVERBINDLICHKEIT

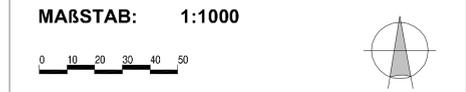
PLANVERFASSER:
STADT BIELEFELD
BAUAMT 600.5, PM
ENDERWEIT + PARTNER GmbH

BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES:
- NUTZUNGSPLAN/
- ZEICHENERKLÄRUNG U. HINWEISE
- TEXTLICHE FESTSETZUNGEN/
- ANGABE DER RECHTSGRUNDLAGEN/
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN ZUM PLANINHALT

DEM BEBAUUNGSPLAN BEIGEFÜGT SIND:
- BESTANDSPLAN
- BEGRÜNDUNG EINSCHLIEßLICH UMWELTBERICHT

PLANGEBIET: ZWISCHEN DER JOHANNESBACH-UMFLUT IM NORDEN DEM JOHANNESBACH IM OSTEN UND SÜDOSTEN SOWIE DEM TÖMLERWEG IM WESTEN

GEMARKUNG/ FLUR: GEMARKUNG MILSE / FLUR 2
KARTENGRUNDLAGE: 02.05.2007



**STADT BIELEFELD
STADTBEZIRK HEEPEN**

**ERSTAUFSTELLUNG
BEBAUUNGSPLAN NR. III / M 11
"MILSER MÜHLE"**

SATZUNG



PLANKONZEPTION M. 1: 1.000